



Schieß- und Platzordnung des BSC Schömberg e.V

1. Jeder Schütze ist den Bestimmungen dieser Schießordnung, der jeweils gültigen Sportordnung und der Ausschreibung, die er durch seine Teilnahme anerkennt, unterworfen. Jeder Schütze ist für sein Schießen selbst verantwortlich.
2. Bei jedem Ausziehen des Bogens darf dieser nur so hoch gehalten werden, dass auch ein sich unbeabsichtigt lösender Pfeil nicht über den Gefahrenbereich hinaus (freies Gelände bzw. Pfeilfänge wie Netz, Wall, Gegenhang usw.) fliegen kann.
3. Beim Auszug des Bogens im Spann - und Zielvorgang muss der Pfeil immer in Richtung der Scheibe bzw. Auflage zeigen.
4. Grundsätzlich muss der Bogen immer so ausgerichtet sein, dass niemand durch einen sich unbeabsichtigt lösenden Pfeil gefährdet bzw. verletzt werden kann. Es darf nur geschossen werden, wenn sich deutlich erkennbar in Schussrichtung keine Personen und Tiere im Gefahrenbereich vor oder hinter der Scheibe aufhalten.
5. Während der offiziellen Trainingszeiten darf nur unter Aufsicht geschossen werden. Den Weisungen der Aufsicht(en) ist Folge zu leisten.
6. Aufsicht kann jeder volljährige und erfahrene Schütze sein, der vom Vereinsvorstand oder Ausrichter hierzu eingeteilt bzw. ermächtigt worden ist. Eine Aufsicht darf selbst während der direkten Aufsichtstätigkeit im offiziellen Training nicht am Schießen teilnehmen.
7. Der Bogenplatz darf außerhalb von Vereinsveranstaltungen nur von ausgewiesenen Vereinsmitgliedern unter Beachtung der Schieß- und Platzordnung benutzt werden. Kinder und Jugendliche dürfen nur in Begleitung eines ausgewiesenen Erwachsenen schießen. Die Verantwortlichkeiten sind unter den anwesenden Vereinsmitgliedern selbst zu klären. Sie müssen für einen geregelten Schießbetrieb sorgen.
8. Bei Störungen im Schießbetrieb ist das Schießen einzustellen. Das Schießen darf erst auf Anordnung der Aufsicht fortgesetzt werden.
9. Schützen, die in leichtfertiger Weise andere gefährden, sind von der Teilnahme am Schießen auszuschließen und vom Bogenschießplatz zu verweisen. Personen, die durch ihr Verhalten den reibungslosen und sicheren Ablauf einer Veranstaltung stören oder zu stören versuchen, können vom Bogenschießplatz verwiesen werden.
10. Vor dem Schießen trägt sich jeder Schütze mit Name und Datum in das Platzbuch ein.
11. Rauchen im und vor dem Aufenthaltsbereich der Schützen ist untersagt.
12. Schießen unter Alkoholeinfluss ist nicht gestattet.
13. Die ergänzenden Hinweise zur Nutzung des Bogenplatzes und die Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Erstellt auf Grundlage der Anlage -7- der Sportordnung des DSB Stand November 2003



Ergänzende Hinweise zur Nutzung des Bogensportgeländes in Oberlengenhardt

- Die ausgehängte Platzordnung ist zu beachten.
- Der Schießbetrieb außerhalb offizieller Veranstaltungszeiten (Training, Wettkampf, Feste) ist versicherungstechnisch nicht über den Verein/Verband abgedeckt. Jeder Schütze hat selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen (speziell: Haftpflichtversicherung).
- Bitte hängt zur Schonung unserer Scheiben insbesondere bei den kurzen Distanzen die Auflagen auch außerhalb der Mitte auf.
- An jeder Scheibe sollten ausreichend Scheibennägel stecken. Werden von einer anderen Scheibe Nägel geholt, sind diese bitte wieder zurückbringen.
- Auflagen/Papiertaschentücher, ... bitte nach dem Schießen auch wieder abhängen.
- Wir bitten jeden Schützen zur Sauberhaltung des Bogenplatzes beizutragen. Dazu gehört auch, die an den Scheiben anfallenden Schaumkrümel nach dem Schießen einzusammeln.
- Fahrzeuge bitte nur auf der Seite des Bogenplatzes parken. Bitte immer auf das vorher parkende Fahrzeug aufschließen. Dann sollten auch einige Fahrzeuge Platz finden.
- Bitte nicht „wild“ auf der Nachbarwiese wenden. Wer es nicht schafft, innerhalb der gemähten Flächen zu wenden, fährt bitte rückwärts zum Schulhaus zurück.

Sicherheitshinweise

- Es wird weder auf Mensch noch auf Tier geschossen oder gezielt!
- Die auf dem Bogenplatz ausgehängte Platzordnung ist zu beachten.
- Ist ein Zwei- oder auch ein Vierbeiner jenseits der Schießlinie, wird weder geschossen noch ein Pfeil eingelegt.
- Armschutz wird empfohlen.
- Auf dem Bogenplatz ist geschlossenes Schuhwerk zu tragen.
- Nicht zur Scheibe rennen und auf im Boden steckende Pfeile achten.
- Nie direkt auf die Scheibe zulaufen.
- Schießmatten sind in mind. 2,0m Abstand von den Scheiben entfernt abzulegen.
- Beim Pfeile ziehen bitte auf ausreichend Sicherheitsabstand achten.
- Je Scheibe und Seite zieht nur ein Schütze!
- Pfeile kontrollieren!
- Passendes Pfeilmaterial schießen.
- Material in Ordnung halten / kontrollieren.
- Verschossene, nicht wiederaufgefundene Pfeile sind ins Platzbuch einzutragen unter Angabe, welche Scheibe auf welcher Seite verfehlt wurde.